



29.09.2015 - 10:13 Uhr

Spital Zollikerberg eröffnet Frauen-Permanence Zürich am Bahnhof Stadelhofen



Das Spital Zollikerberg eröffnet am 5. Oktober 2015 vis-à-vis vom Bahnhof Stadelhofen die Frauen-Permanence Zürich. Die Walk-in-Praxis für dringliche Konsultationen und Notfälle rund um Gynäkologie und Geburtshilfe ist an 365 Tagen im Jahr geöffnet. Auch am Abend, am Wochenende und an Feiertagen können Patientinnen die Praxis aufsuchen.

Die Frauen-Permanence Zürich unter der ärztlichen Leitung von Dr. med. Christine Dajeng richtet sich an Frauen jeden Alters, die umgehend eine gynäkologische Beratung respektive Behandlung benötigen und nicht bis zu einem regulären Termin warten können. Auch als Ferienvertretung für niedergelassene Gynäkologen ist die Praxis tätig. Patientinnen können jederzeit ohne Terminvereinbarung in die Frauen-Permanence kommen und werden ausschliesslich von Fachärztinnen und Fachärzten der Gynäkologie und Geburtshilfe behandelt.

"Mit der Frauen-Permanence Zürich schaffen wir ein neues ambulantes Angebot im Bereich der gynäkologischen Notfälle. Unser frauenärztliches Ambulatorium im Spital Zollikerberg ist mit geplanten Konsultationen so stark ausgelastet, dass wir einen neuen Rahmen für dringliche Frauenarztbesuche schaffen wollten", sagt Dr. Eduard Vlajkovic, Chefarzt der Frauenklinik am Spital Zollikerberg.

Mit der Praxis vis-à-vis vom Bahnhof Stadelhofen hat das Spital Zollikerberg einen optimalen Standort für eine gynäkologische Walk-in-Praxis gefunden. Neben den Einwohnerinnen der Stadt Zürich ist die Frauen-Permanence Zürich auch für Pendlerinnen schnell erreichbar. Sollte bei einer Patientin ein stationärer Aufenthalt nötig sein, ist dank der Anbindung ans Spital eine unkomplizierte und unbürokratische Einweisung möglich.

Für Beratungen in der Schwangerschaft und Schwangerschaftskontrollen bietet die Frauen-Permanence Zürich eine spezielle Hebammensprechstunde an. Diese können schwangere Frauen auf Anmeldung besuchen.

Frauen-Permanence Zürich, Goethestrasse 24, 8001 Zürich

MO - FR: 12.00 - 21.00 Uhr

SA / SO / Feiertage: 10.00 - 17.00 Uhr

www.frauenpermanence.ch

Über das Spital Zollikerberg

Als Akutspital mit öffentlichem Leistungsauftrag trägt das Spital Zollikerberg zur optimalen medizinischen Versorgung des Grossraums Zürich bei. Jährlich behandelt das Spital rund 10'000 Menschen stationär und führt über 6'000 Operationen durch. Mehr als 1'750 Babys kommen im Spital Zollikerberg jedes Jahr auf die Welt. Das von der Stiftung Diakoniewerk Neumünster - Schweizerische Pflegerinnenschule getragene Spital bietet ein breites Angebot an medizinischen Leistungen in der Inneren Medizin, der Chirurgie, Orthopädie, Gynäkologie und Geburtshilfe an. Mehr als 100 fest angestellte Ärztinnen und Ärzte sowie rund 60 Belegärzte gewährleisten eine umfassende medizinische Betreuung.

Kontakt:

Spital Zollikerberg

Dr. med. Eduard Vlajkovic

Chefarzt und Klinikleiter Frauenklinik

Sekretariat: +41 (0)44 397 24 15

eduard.vlajkovic@spitalzollikerberg.ch

Medieninhalte



Am 5. Oktober 2015 eröffnet das Spital Zollikerberg vis-à-vis vom Bahnhof Stadelhofen die Frauen-Permanence Zürich. Die Walk-in-Praxis für dringliche Konsultationen und Notfälle rund um Gynäkologie und Geburtshilfe ist an 365 Tagen im Jahr geöffnet. www.frauenpermanence.ch. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100058535 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Spital Zollikerberg/FREDERIC MEYER"



Dr. med. Christine Dajeng, leitende Oberärztin der Frauen-Permanence Zürich. Das Spital Zollikerberg eröffnet die Frauen-Permanence Zürich am 5. Oktober 2015 vis-à-vis vom Bahnhof Stadelhofen. Die Walk-in-Praxis für dringliche Konsultationen und Notfälle rund um Gynäkologie und Geburtshilfe ist an 365 Tagen im Jahr geöffnet. www.frauenpermanence.ch. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100058535 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Spital Zollikerberg/FREDERIC MEYER"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058535/100778430> abgerufen werden.